

Niederschrift
Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Energie und Verkehr
DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG
DER UNIVERSITÄTSSTADT MARBURG

Sitzungstermin:	Dienstag, 09.09.2003
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	19:55 Uhr
Ort, Raum:	35037 Marburg, Sitzungssaal Hohe Kante, Barfüßerstraße 50, Eingang Hofstatt

Anwesenheit:

Frau Dr. Baumann, Petra
Herr Chatzievgeniou, Pandelis
Frau Kaufmann, Anita
Herr Keller, Manfred
Herr Lohse, Ingo
Herr Metz, Peter
Herr Meyer, Uwe
Herr Dr. Musket, Ralf
Herr Scherer, August
Frau Schröter, Roxane
Herr Zaun, Herbert

für Frau Schaffner

Anwesend waren

vom Magistrat: Herr Oberbürgermeister Möller
Herr Stadtrat Dr. Kahle

von der Verwaltung: Herr Friedrich - 69
Herr Liprecht - 61

als Gäste: Frau Dr. Ackermann
Herr Schuchart
Herr Ungemach (MNZ)
Herr Stadtverordneter Aab
Herr Götz, IG-MARSS

Die Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Gegen Form und Frist der Einladung erheben sich keine Bedenken.

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.07.2003

Die Niederschrift wird einstimmig angenommen.

TOP 2 Bericht(e) aus den Arbeitsgruppen zur Lokalen Agenda 21

AG Verkehr

Für die Arbeitsgruppe Verkehr berichtet Herr Wolfgang Schuchart von den letzten Treffen – sie haben in Form von Ortsterminen stattgefunden und das Thema „Wanderwege“ zum Gegenstand. Nächster Termin: 09.10.2003, 19:00 Uhr, Raum 2 des Rathauses.

AG Ökologie

Frau Dr. Ackermann lädt zu dem nächsten Termin der AG ein, der am 19.09.2003 um 18:00 Uhr in Raum 2 des Rathauses stattfinden wird.

AG Energie

Herr Dr. Holger Marks hatte sich entschuldigt – für die AG Energie berichtet deshalb Frau Dr. Traude Ackermann, dass die Solaranlagen inzwischen installiert sind und Anteile zu je 500 € über die GeWoBau, Herrn Spratte, zu zeichnen seien. Der nächste AG Termin findet am 25.09.2003 um 18:30 Uhr in der Hohen Kante, UG Barfüßerstraße 50, statt.

TOP 3 Antrag der SPD und B90/Die Grünen-Fraktionen betr. Straße 'Zum Kalkberg' in Michelbach

Vorlage: VO/1515/2003

Zur Sache sprechen die antragstellende Fraktion sowie Herr Aab vom Ortsbeirat – Oberbürgermeister Möller führt die Argumente der Straßenverkehrsbehörde aus und betont, dass die Straßenverkehrsbehörde sich auch bei einem Beschluss in der Stadtverordnetenversammlung autonom verhalte und diesen nicht umsetzen werde.

Die Vorlage wird mit 7 Ja-Stimmen (PDS, SPD, Grüne) bei 4 Nein-Stimmen (CDU, BfM) zur Annahme empfohlen.

TOP 4 Antrag der BfM-Fraktion betr.: Künftige Nutzung des Botanischen Gartens der Philipps-Universität auf den Lahn-Bergen

Vorlage: VO/1656/2003

Oberbürgermeister Möller betont die Bedeutung des Botanischen Gartens auf den Lahnbergen. Die finanzielle Situation der Einrichtung (alleine ca. 40 Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter) sei durch kleinere Maßnahmen jedoch nicht beherrschbar, hier bedarf es eines Gesamtkonzeptes. Zuständig für die Erstellung des Nutzungskonzeptes sei die Universität bzw. das Land Hessen.

Stadtrat Dr. Kahle ergänzt hierzu, dass in Kürze ohnehin Gespräche zum Thema „Alter Botanischer Garten“ stattfinden, hierbei werde die Problematik des Gartens auf den Lahnbergen mit angesprochen – in einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses für Umwelt, Energie und Verkehr könne über Ergebnisse berichtet werden.

Die Vorlage wird von der antragstellenden Fraktion zurückgestellt – über das Ergebnis der Verhandlungen zwischen der Stadt Marburg, der Universität, dem Land und anderen Beteiligten soll in einer der nächsten Sitzungen berichtet werden.

- TOP 5 Antrag der BfM-Fraktion betr.: Marburger Aussichtspunkte und Grünschnitt**
Vorlage: VO/1657/2003
Die Stadtverordneten diskutieren den Antrag – es wird angemerkt, dass dieser in der Sache bereits mehrfach in den zurückliegenden Jahren behandelt wurde und Beschlüsse hierzu vorliegen – im aktuellen Fall hätten deshalb Gespräche mit dem Fachbereich 4, Stadtgrün, Umwelt und Naturschutz, geführt werden sollen, um die Arbeiten zügig zu erledigen.
- Der Antrag wird mit 1 Ja-Stimme (BfM) bei 6 Nein-Stimmen (SPD, Grüne) und 4 Enthaltungen (CDU, PDS) zur Ablehnung empfohlen.
- TOP 6 Antrag der BfM-Fraktion betr.: Gelände des Landes Hessen / Philipps-Universität im Anschluss an das Messe-Gelände in Marburg-Nord**
Vorlage: VO/1659/2003
Der Antrag wird von der antragstellenden Fraktion wie folgt ergänzt:
- „Der Magistrat wird gebeten, mit der Hessischen-Immobilien- GmbH Verhandlungen zum Ankauf des Kaufoptionsgeländes Lidl und Schwarz zu den damals (dem Land Hessen) angebotenen Konditionen aufzunehmen oder durch die SEG aufnehmen zu lassen.“
- Der so geänderte Antrag wird bei 1 Ja-Stimme (BfM) bei 7 Nein-Stimmen (Grüne, SPD, PDS) und 3 Enthaltungen (CDU) zur Ablehnung empfohlen.
- TOP 7 Antrag der BfM-Fraktion betr.: Baulandkataster**
Vorlage: VO/1660/2003
Der Antrag wird mit 10 Nein-Stimmen (SPD, Grüne, PDS, CDU) bei 1 Ja-Stimme (BfM) zur Ablehnung empfohlen.
- TOP 8 Antrag der BfM-Fraktion betr.: 'Verweil-Inseln' für Kinder in der Marburger Oberstadt und anderen geeigneten Kernstadtbereichen.**
Vorlage: VO/1662/2003
Stadtrat Dr. Kahle führt aus, dass aufgrund des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung ein Grundkonzept in Zusammenarbeit mit dem Kinder- und Jugendparlament erarbeitet wurde, das einzelne Spiel- und Aufenthaltsstationen in der Oberstadt vorsieht. Derzeit laufe ein freiraumplanerischer und künstlerischer Realisierungswettbewerb. Das Ergebnis werde öffentlich vorgestellt.
- Der Antrag wird mit 10 Nein-Stimmen (SPD, Grüne, PDS, CDU) bei 1 Ja-Stimme (BfM) zur Ablehnung empfohlen.
- TOP 9 Antrag der BfM-Fraktion betr. S-Bahn-Anschluss für Marburg**
Vorlage: VO/1664/2003
Oberbürgermeister Möller führt aus, dass bereits im vorigen Jahr eine Kooperationsvereinbarung zwischen Rhein-Main-Verkehrsverbund und den Gebietskörperschaften Marburg, Landkreis Marburg-Biedenkopf, Gießen, Wetzlar und Landkreis Wetzlar zur Erarbeitung eines Konzeptes für den sogenannten Mittelhessen-Express geschlossen wurde. Perspektivisch werde es dieses Angebot ab dem Jahr 2007 geben. Die Planungen von Seiten des Rhein-Main-Verkehrsverbundes und der beteiligten Gebietskörperschaften laufen. Ein kurz-

fristiges Angebot könne von Seiten der Stadt Marburg alleine in diesem Ausmaß nicht realisiert werden.

Der Antrag wird mit 10 Nein-Stimmen (SPD, Grüne, PDS, CDU) bei 1 Ja-Stimme (BfM) zur Ablehnung empfohlen.

TOP 10 Antrag der Fraktionen B90/Die Grünen und SPD-Fraktionen betr. Aufenthaltsfläche am Rudolphsplatz

Vorlage: VO/1675/2003

Oberbürgermeister Möller führt aus, der Magistrat sei auch der Auffassung, dass die Freiflächen am Rudolphsplatz entscheidend aufgewertet werden sollten, um für die Marburger Bürgerinnen und Bürger eine attraktive urbane Aufenthaltsqualität aufweisen zu können. Das sich der Rudolphsplatz gestalterisch und freiraumplanerisch als starkes Defizit darstellt werde schon im Rahmenplan Fronhof angesprochen. Hinzu kommt auch die Tatsache, dass neben den gestalterischen Missständen auch verkehrstechnische Probleme existieren.

Nach ausführlicher Diskussion stellt die Vorsitzende des Ausschusses den Antrag zur Abstimmung:

An der Abstimmung nimmt der Stadtverordnete Scherer nicht teil. Die Vorlage wird mit 7 Ja-Stimmen (Grüne, PDS, SPD) bei 2 Nein-Stimmen (CDU) und 1 Enthaltung (BfM) zur Annahme empfohlen.

TOP 11 Verschiedenes

Stadtrat Dr. Kahle lädt alle Anwesenden zu dem Aktionstag „In die Stadt ohne mein Auto“ am 20.09.2003 ein. Ein Informationsblatt wurde bereits zu Beginn der Sitzung verteilt.

Der Stadtverordnete Metz beklagt die mangelnde Teilnahme der Stadtverordneten an einem Ortstermin.

Marburg, 10.09.2003

Jochen Friedrich
Schriftführer